

Einflussfaktoren auf das School Engagement von Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe

Definition von School Engagement

"We define [school] engagement in academic work as the student's psychological investment in and effort directed toward learning, understanding, or mastering the knowledge, skills, or crafts that academic work is intended to promote" (Newmann et al., 1992, S. 12).

Prof. Dr. Kerstin Göbel &
Zuzanna M. Lewandowska
Fakultät für Bildungswissenschaften

Kooperationspartner

Dr. Maya Benish-Weisman (Universität Haifa, Israel)
Prof. Dr. Gabriel Horenczyk (Hebräische Universität Jerusalem, Israel)
Prof. Dr. Elena Makarova (Fachhochschule Nordwestschweiz)

Theoretischer Hintergrund

Eine der Prämissen des Bildungssystems ist der Ausgleich herkunftsbedingter Disparitäten und das Hinführen zum erfolgreichen Bildungsabschluss (Stojanov, 2008). Trotz dieser Forderung an das Schulsystem ist die Rate von Schülerinnen und Schülern, welche die Schule ohne Abschluss verlassen besonders für spezifische Gruppen in Deutschland ungleichmäßig hoch (Matzner, 2012; Thränhardt, 2012; OECD, 2012).

In dem Versuch, Risikofaktoren für Schulabbruch zu definieren, entstand vor allem im US-amerikanischen Raum ein zügig wachsender Forschungszweig, welcher sich mit dem multidimensionalen Konzept des **School bzw. Student Engagements** beschäftigt (Fredricks, Blumfeld & Paris, 2004; Sinclair, Christenson, Elevo, & Hurley, 1998; Jimerson et al., 2009).

School Engagement steht im Zusammenhang mit für Bildungserfolg entscheidenden Faktoren. Lernende mit hohem School Engagement weisen z.B. bessere akademische Leistungen und erfolgskonforme schulische Verhaltensweisen auf, daher stellt **daher stellt School Engagement ein richtungsweisen Forschungskonstrukt im Kontext von Schulerfolg und Schulmisserfolg bzw. Schulabbruch dar** (vgl. Appleton, Christenson, & Furlong, 2008; Shernoff & Schmidt, 2008; Archambault, Janosz, Fallu & Pagani, 2009; Fredricks, Blumenfeld & Paris, 2004).

Das Konstrukt School Engagement birgt für die Arbeit von Lehrkräften sowie weiteren pädagogischen Akteuren bedeutendes **Potential**, da dieses veränderbar ist (Hart, Stewart & Jimerson, 2011; Appleton, Christenson, & Furlong, 2008; Shernoff & Schmidt, 2008).

Die Wirkungen von schul- und unterrichtsbezogenen Faktoren auf das School Engagement sind im deutschsprachigen Raum bislang wenig untersucht.

Für die Konzeption von Interventionen bzw. didaktischem Material zur Stärkung des School Engagements ist es nötig, die schulischen Bedingungen genauer zu beleuchten.

Einflussfaktoren auf School Engagement



Zentrale Forschungsfrage

Welche individuellen sowie schul- und unterrichtsbezogenen Bedingungen beeinflussen das School Engagement von Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe?

Studiendesign & Datenerhebung

Bei der vorliegenden Studie handelt es sich um eine quantitative Querschnittsstudie. Mithilfe von standardisierten Erhebungsbögen wurden im Sommer 2017 Schülerinnen und Schülern (n=708) der 7. Jahrgangsstufe verschiedener Schulformen befragt. Es wurden sowohl individuelle als auch schul- und unterrichtsbezogene Aspekte erhoben und deren Zusammenhang mit School Engagement überprüft.

Erste Ergebnisse

Erste Ergebnisse deuten darauf hin, dass das **Selbstkonzept** der Lernenden, das **Schulklima** sowie die **Erklärungskompetenz** der Klassenlehrperson und Schüler-Lehrer-**Beziehung** signifikant mit dem School Engagement zusammenhängen (s. Tab.1)

Tabelle 1: Explorative Regressionsanalyse

Prädiktoren	Model 1	Model 2	Model 3	Model 4	Model 5
Geschlecht	0,059	0,055	0,059	0,066	0,021
Migrationshintergrund	-0,021	-0,031	-0,01	-0,01	0,054
HISEI	0,001	0,001	0,001	0,002	0,001
Kulturelles Kapital	0,052**	0,044**	0,039**	0,041**	0,039**
Deutschkompetenz	0,158**	0,103*	0,079*	0,08*	0,027
Unterstützung durch Eltern		0,146**	0,094**	0,053*	0,015
Unterstützung durch Peers		0,101**	0,045	0,032	0,035
Beziehung zur KL			0,139**	0,106*	0,105*
Erklärkompetenz der KL			-0,014	-0,02	-0,062*
Unterstützung durch KL			0,037	0,008	0,011
Engagement der KL			0,076	0,042	0,035
Ermutigung der KL			0,035	0,034	0,041
Schulklima				0,163**	0,11**
Akademisches Selbstkonzept					0,13**
Selbstbewusstsein					0,069**
Wahrgenommene Diskriminierung					-0,007
Korrigiertes R-Quadrat	.11	.20	.34	.38	.47

Abhängige Variable: School Engagement, * = p<.05; ** = p<.001

Kontakt

Prof. Dr. Kerstin Göbel
AG Unterrichtsentwicklung
S06 S05 B32
E-Mail: kerstin.gobel@uni-due.de

Zuzanna M. Lewandowska
AG Unterrichtsentwicklung
S06 S05 B79
E-Mail: zuzanna.lewandowska@uni-due.de